

WALDHEIMER AMTSBLATT



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrausenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach, Heyda,
Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

Liebe Waldheimerinnen, liebe Waldheimer, liebe Freunde,

der Jahreswechsel liegt nun schon ein paar Tage zurück. Ich hoffe Sie hatten die Möglichkeit die Feiertage mit Ihren Lieben zu verbringen, haben Ideen und Pläne für das Jahr 2025 im Gepäck, sowie die nötige Zuversicht auf Kommendes.

Ihnen ein gesundes, friedliches und glückliches Jahr 2025. Ich freue mich über das gemeinsam Erreichte im vergangenen Jahr, daraus können wir viel Kraft schöpfen, um neue Aufgaben zu planen und umzusetzen, um unsere Stadt mit unseren Ortsteilen weiter auf Kurs zu halten. Dabei denke ich an bevorstehende Baumaßnahmen, bereits geplante Veranstaltungen, die Weiterentwicklung unserer Region, ob wirtschaftlich, touristisch oder auch kulturell.

Die vielen Vorhaben gelingen natürlich nur mit der Stärke unserer Verbundenheit, ob Stadtrat, Verwaltung, Vereinsarbeit sowie der Unterstützung von jedem der bereit dafür ist, für unsere „Perle“ seinen Beitrag zu leisten.

Mit 2025 erwartet uns auch wieder ein spannendes Wahljahr. In ein paar Tagen findet die Landratswahl in Mittelsachsen statt. Nur wenige Tage später werden wir über eine neue Bundesre-

gierung mitentscheiden. Beide Wahlen sind auch für unseren Landkreis von größter Wichtigkeit, es sind Entscheidungen für unsere Zukunft. Ich kann Sie nur bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Lassen Sie uns daran arbeiten, unsere Stadt weiter voranzubringen, die vielen Bausteine, die zur Stadtentwicklung notwendig sind zusammenzuhalten, um unsere Zukunft gemeinsam, lebens- und liebenswert für die nächsten Generationen zu gestalten. Ein großer Auftrag, der die Zusammenarbeit aller voraussetzt.

Liebe Waldheimerinnen, liebe Waldheimer, ich wünsche uns einen guten Start und freue mich schon jetzt auf Ihre Unterstützung mit unseren Vereinen, dem Ehrenamt, unseren Kameraden der FFW die für unsere Sicherheit sorgen, dem Stadtrat, unserer Verwaltung und jedem Einzelnen, der an unserer gemeinsamen Gestaltung teilnimmt - für unsere "Perle", für unser Waldheim.

Mit freundlichen Grüßen
Steffen Ernst



ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.de

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de
 Internet: bibliothek.stadt-waldheim.de

 ■ **Öffnungszeiten
 Stadt- und Museumshaus Waldheim
 mit Stadinfo:**

Montag geschlossen
 Dienstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 und 13-16 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr
 Samstag & Sonntag 9-12 und 13-16 Uhr

Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: amtsblatt@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Berufsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

Herstellung und Verteilung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2024.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 15. Februar 2025,
 Redaktionsschluss dafür ist der 3. Februar 2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**

■ Nächste Sitzungen	16.01.2025 23.01.2025 06.02.2025	Technischer Ausschuss Verwaltungsausschuss Stadtrat
----------------------------	---	--

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehangen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de
 Sitzungstermin: 03.02.2025; Meinsberg Feuerwehr
 Kontakt zum Ortschaftsrat Reinsdorf: or-reinsdorf@t-online.de

■ **Online Terminvergabe**

Ab 1. Februar 2025 startet das Bürgerbüro der Stadtverwaltung mit der Vergabe von Online-Terminen. Die Termine können Sie auf der Seite www.stadt-waldheim.de buchen. Danach erhalten Sie eine Bestätigung per Mail. Sollte der gebuchte Termin nicht wahrgenommen werden können, so kann dieser abgesagt oder geändert werden.

Weiterhin sind auch Termine ohne Anmeldung möglich, dazu sind Wartezeiten einzuplanen.

■ **Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus**

Die Stadt Waldheim gedenkt am Samstag, dem 27. Januar 2025, den Opfern des Nationalsozialismus.

Die Veranstaltung findet 11:00 Uhr auf dem Friedhof Waldheim am Denkmal für die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft statt.

■ **Achtung Steuerzahler!**

Wir weisen alle Steuerzahler darauf hin, dass der

15. Februar 2025

der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer, der Gewerbesteuer sowie der Hundesteuer ist.

Diese festgesetzten Fälligkeiten sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung dieser Fälligkeit entstehen Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Wir bitten Sie, bei Überweisungen das vollständige Buchungszeichen/Kassenzeichen anzugeben.

Formulare zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen in der Stadtkasse der Stadtverwaltung Waldheim sowie im Internet unter

www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice

bereit.

Zur Klärung von Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/ 57228.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Dirk Laschet

der am 14.12.2024 im Alter von 40 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Herr Laschet war bis zuletzt in unserer Stadtverwaltung als Bauhofmitarbeiter beschäftigt.

Durch sein vorbildliches Pflichtbewusstsein und seinen unermüdlichen Einsatz wird er uns immer unvergessen bleiben.

Wir nehmen in Trauer Abschied und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Stadt Waldheim
Steffen Ernst
Bürgermeister

■ Hinweis zur Steuerpflicht von Hundehaltung

Wir weisen alle Hundehalter darauf hin, dass alle im Stadtgebiet Waldheim, einschließlich Ortsteilen, gehaltene Hunde anzumelden sind.

Jeder über drei Monate alte Hund ist gemäß § 11 Abs.1 der Hundesteuersatzung innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens anzumelden.

Die Beendigung der Hundehaltung sowie der Wegfall von Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung sind ebenfalls innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen.

Alle Grundstückseigentümer und Verwalter von Grundstücken rufen wir auf, uns die auf dem Grundstück gehaltenen Hunde anzuzeigen.

Die Anzeige kann telefonisch unter 034327/57228 erfolgen.

Formulare zur An- und Abmeldung der Hunde sowie zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen im Bürgerbüro und im Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim sowie im Internet unter www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice bereit.

Die Hundehaltung kann ebenso direkt an – und abgemeldet werden über

www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Online-Services

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/57228.

■ BEKANNTMACHUNG

Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2025

Die Stadt Waldheim hat für das Kalenderjahr 2025 folgende Hebesätze festgesetzt:

Grundsteuer A: 315 v. H.

Grundsteuer B: 420 v. H.

Gegenüber dem Kalenderjahr 2024 tritt für 2025 keine Änderung ein. Dennoch werden aufgrund der neuen Rechtsprechung zur Grundsteuerreform für das Kalenderjahr 2025 neue Grundsteuerjahresbescheide erteilt, da die alten Grundsteuerbescheide zum 31.12.2024 kraft Gesetzes ihre Gültigkeit verloren haben.

Die Grundsteuer 2025 ist zu je einem Viertel gemäß § 28 Abs. 1 Grundsteuergesetz am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig. Kleinbeträge bis 15,00 € werden am 15.08. und Beträge bis 30,00 € werden je zur Hälfte am 15.02. und 15.08. gemäß § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetz zur Zahlung fällig.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs.3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2025 in einem Betrag am 01.07. fällig.

Gegen die Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Waldheim, Niedermarkt 1 in 04736 Waldheim Widerspruch erhoben werden.

Dieser Widerspruch entbindet nicht von der Zahlungspflicht und hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr.1 Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) keine aufschiebende Wirkung.

Waldheim, den 02.01.2025



Steffen Ernst
Bürgermeister



Siegel

■ Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse:

Stadtrat am 28.11.2024

Beschluss-Nr. 24/8/046

Der Stadtrat beschließt entsprechend der Anlage 1 die Annahme von Geldspenden in Höhe von 4.538,49 € sowie entsprechend Anlage 2 die Annahme von Sachspenden in Höhe von 139,80 €.

Beschluss-Nr. 24/8/038

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Festsetzung für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung – in der Fassung der Anlage.

Beschluss-Nr. 24/8/041

- Der Stadtrat stimmt der fristgerechten Kündigung des Untermietvertrages zwischen der Stadt Waldheim und dem Regionalverband Volkssolidarität e.V. zum 31.12.2025 zu.
- Dem Träger, Regionalverband Volkssolidarität e.V., wird die Option eingeräumt, die Außenstelle der Kita Wasserplanscher, Bahnhofstraße 83 bis 31.07.2026 weiterzuführen. Dazu hat der Träger seine Zustimmung oder Versagung spätestens bis 31.01.2025 gegenüber der Stadt zu erklären.
- Der Stadtrat stimmt der Kündigung des Mietvertrages mit CEV Handelsimmobilien GmbH – Ein Unternehmen des EDEKA-Verbundes zum 31.12.2026 zu.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss-Nr. 24/8/047

Der Sonderstadtrat empfiehlt, jährlich eine Kita-Konferenz mit allen Trägern der Kindertageseinrichtungen, der Stadtverwaltung und Vertretern des Kultur- und Sozialausschusses durchzuführen.

Stadtrat am 12.12.2024

Beschluss-Nr. 24/8/050

Der Stadtrat beschließt, dem Antrag der Fraktion der AfD vom 07.11.2024 zuzustimmen. Die Stadtverwaltung soll mit dem Betreiber der Kita „Am Sauergras“ in der Breuningstraße Gespräche zur deutlichen Steigerung der Auslastung führen mit mindestens 70 % für Kita und Krippenbereich. Das sollte in einem Zeitraum von 6 Monaten nach Beschluss des Stadtrates zu einem positiven Ergebnis führen. Der Stadtrat ist im Verwaltungs- und Kultur- und Sozialausschuss regelmäßig über diese Gespräche zu informieren. Sollte nach Ablauf der Frist keine deutliche Steigerung zu sehen sein, wird automatisch die Verwaltung beauftragt, den Vertrag mit dem Betreiber aufzuheben bzw. zu kündigen.

(Der Antrag wurde abgelehnt.)

Beschluss-Nr. 24/8/035.3

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses 24/8/035.1 vom 07.11.2024.

Beschluss-Nr. 24/8/052.1

Der Stadtrat beschließt wie folgt:

1. Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche TF 2 der Flurstücke 1264/11 der Gemarkung Waldheim mit einer Größe von ca. 4.195 m² und 1270/7 mit einer Größe von ca. 28 m² (Gesamtfläche von 4.223 m²) zu einem Preis von 67.568 € an die Firma ASKANA Umwelttechnik.
2. Für die Flurstücke 1270/7 (TF 10 m²), 1270/13 (358 m²), 1270/17 (9.927 m²) und 1277/9 (2.548 m²) der Gemarkung Waldheim wird eine Kaufoption für die ASKANA Umwelttechnik mit einer Gesamtfläche von ca. 12.843 m² bis zum 31.12.2026 eingeräumt.

Beschluss-Nr. 24/8/053.1

Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche TF a der Flurstücke 1264/11 der Gemarkung Waldheim mit einer Größe von ca. 4.400 m², 1269/2 mit einer Größe von ca. 14 m² und 1294/3 mit einer Größe von ca. 23m² (Gesamtfläche von 4.437 m²) zu einem Preis von 70.992 € an die Firma Saalbacher Transport und Dienstleistungs GmbH.

Beschluss-Nr. 24/8/054

Der Stadtrat beschließt den Auftrag zur Herstellung des Abwasseranschlusses der Containerschule „Am Schulberg“ an die öffentliche Abwasserkanalisation an die Firma LFT Straßen- und Tiefbau GmbH mit einer Auftragssumme in Höhe von 57.469,46 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 24/8/051

1. Der Stadtrat stimmt den Baumaßnahmen Breuningstr. 6-10 in Höhe von 4.412.505 € und Breuningstraße 12-16 in Höhe von 4.542.534 € zu.
2. Der Stadtrat stimmt der Aufnahme von Krediten für die Baumaßnahmen Breuningstr. 6-10 in Höhe von 1.478.895 € und Breuningstraße 12-16 in Höhe von 1.501.332 € zu.

■ Neues Fahrzeug für das Ordnungsamt

Am 16. Dezember 2024 konnte das neue Dienstfahrzeug dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung Waldheim offiziell übergeben werden. Das Fahrzeug der Marke Dacia, welches werbewirksam beklebt wurde, konnte dank mehrerer Sponsoren über einen Leasingzeitraum von fünf Jahren finanziert werden.

Das Fahrzeug dient in erster Linie der Mobilität des Ordnungsamtes. Bereits in den zurückliegenden fünf Leasing-Jahren war es möglich, die Außendiensttätigkeit flexibler und spontaner zu gestalten. So konnte Hinweisen aus der Bevölkerung auch direkt nachgegangen werden. Selbst Einsatzstellen, welche sich außerhalb des fußläufig erreichbaren Stadtgebietes befinden, konnten zeitnah erreicht werden. Weiterhin kommt das Fahrzeug auch bei Fundtieren zum Einsatz, welche vorrübergehend in ein Tierheim transportiert werden müssen.

Der Dank gilt allen Sponsoren, welche sich bei der Finanzierung des aktuellen Fahrzeuges beteiligt und so die Anschaffung überhaupt erst ermöglicht haben:

Roman Petters Bau GmbH
D. Vosgerau GmbH
Autolackiererei André Goldammer
Tröger & Sohn
Fahrzeugservice Kattner
Löwen-Apotheke Waldheim
Elektroanlagen Reichenbach GmbH
Teichert GmbH & Co.KG
H & P Gebäudereinigung
Service – Betrieb „TS“



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Ausschreibung zum Verkauf eines Löschgruppenfahrzeug LF 16/12



Die Stadt Waldheim verkauft an den Bieter mit dem höchsten Gebot ein Löschgruppenfahrzeug LF 16/12. Es befindet sich in einem fahrbereiten, sehr gepflegten und gut erhaltenen Zustand aus 1.Hand, mit normalen Alters- und Gebrauchsspuren.

Fahrzeugdaten:

- Hersteller: Fahrgestell MAN / Aufbauhersteller FGL Metz
- Erstzulassung: August 1999
- Kilometerstand: 18.174 km (zum Zeitpunkt der Ausschreibung)
- zulässiges Gesamtgewicht: 13.500 kg
- Hubraum / kW: 6871cm³ / 162 kW
- Tankinhalt: 125 Liter Dieselkraftstoff
- Sitzplätze: 1+8
- HU / Sonderprüfung: gültig bis HU 08/25, SP 08/26
- Allrad ist zuschaltbar, beide Achsen gehen zu sperren
- Dach des Aufbaues ist begehbar und mit 2 großen Dachkästen ausgestattet
- Lichtmast zwischen Mannschaftsraum und Aufbau verbaut
- Löschwassertank für 1600 Liter Wasser, Tank ist komplett dicht
- fest verbaute Feuerlöschkreiselpumpe FP 16/12, Pumpe voll funktionstüchtig, Kugelhahn -Tank-Saugbetrieb muss überholt werden
- div. Auszüge (schräg, gerade), 2 drehbare Aufnahmen im Aufbau
- div. Alu-Transportkisten in verschiedenen Größen
- Beladung ist teilweise vorhanden, jedoch nicht vollständig

Mehr Details können vorab gern unter der Telefon-Nr. 034327 / 57254 erfragt werden. Eine Besichtigung ist nach Absprache möglich. Jegliche Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen.

Ihr Gebot reichen Sie bitte

bis zum 07.02.2025, 12:00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung Verkauf LF16/12, Preisvorstellung, sowie mit Angabe Ihrer vollständigen Adresse und rechtsgültigen Unterschrift

an die Stadtverwaltung Waldheim, Zentrale Verwaltung, Niedermarkt 1 in 04736 Waldheim ein.

Der Umschlag ist außen mit folgendem Vermerk zu versehen:

„Bitte nicht öffnen“ – Gebot zum Verkauf für LF 16/12

Gebote dürfen keine Bedingungen oder Vorbehalte aufweisen. Die Rücknahme eines Gebotes ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist zulässig und schriftlich mitzuteilen.

Das Mindestgebot liegt bei 19.500,00 Euro. Der Verkauf des Verkaufsgegenstandes erfolgt an den Höchstbietenden. Liegen mehrere gleiche Gebote vor, wird ein Losverfahren durchgeführt.

Der Bieter, welcher den Zuschlag erhält, wird kurz darauf benachrichtigt. Bieter, die nach Ablauf dieser Zeit keine Nachricht erhalten haben, können davon ausgehen, dass Ihr Gebot nicht berücksichtigt wurde. Bis zum Ende der Zuschlagsfrist am 07.03.2025 sind die Bieter an Ihr Gebot gebunden.

Der Kaufvertrag kommt durch die Erteilung des Zuschlages zustande. Mit Übergabe des Verkaufsgegenstandes wird der Kaufvertrag in Schriftform ausgehändigt. Die Übergabe des Verkaufsgegenstandes erfolgt erst nach Zahlungseingang des Gebotes auf dem Konto der Stadtverwaltung Waldheim, welches im Zuschlagsschreiben mitgeteilt wird.



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ Neues Jahr - neues Eigenheimgrundstück?



Die Stadt Waldheim – Perle des Zschopautales – schreibt die folgenden Grundstücke des Baugebietes „Sonnenhufe II“ im offenen Verfahren zum Verkauf aus:

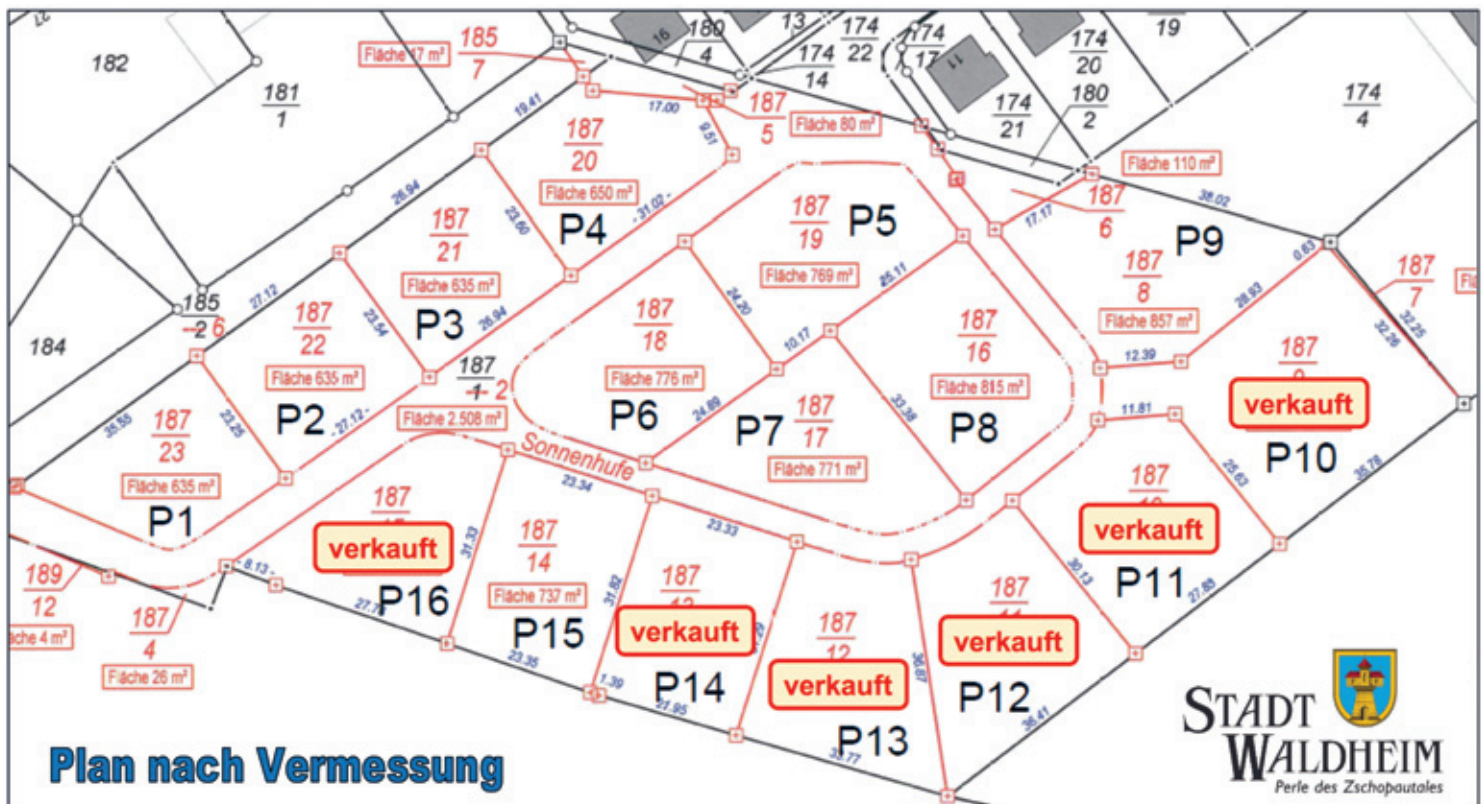
Stadt Waldheim: attraktive Kleinstadt an der Zschopau im Landkreis Mittelsachsen im Herzen Sachsens
 Fläche von ca. 42 km², 8.873 Einwohner (Stand 31.10.2020)
 6 Kindertageseinrichtungen verschiedener Träger, Grund-, Förder- und Oberschule
 Bus- und Bahnanbindung, zur BAB 4 und BAB 14 je ca. 15 km
 gute Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs
 sehr gutes Vereinsleben
 Weiteres auch auf www.stadt-waldheim.de

Lage Baugebiet: Stadt Waldheim - am Südrand des Ortsteils Meinsberg, angrenzend an Außenbereich mit landwirtschaftlicher Nutzung ca. 1,5 km zum Zentrum von Waldheim

Grundstücke: noch 10 von 16 Baugrundstücken mit den dargestellten Parzellennummern, Flurstücksnummern, Flurstücksgrößen und Preisen

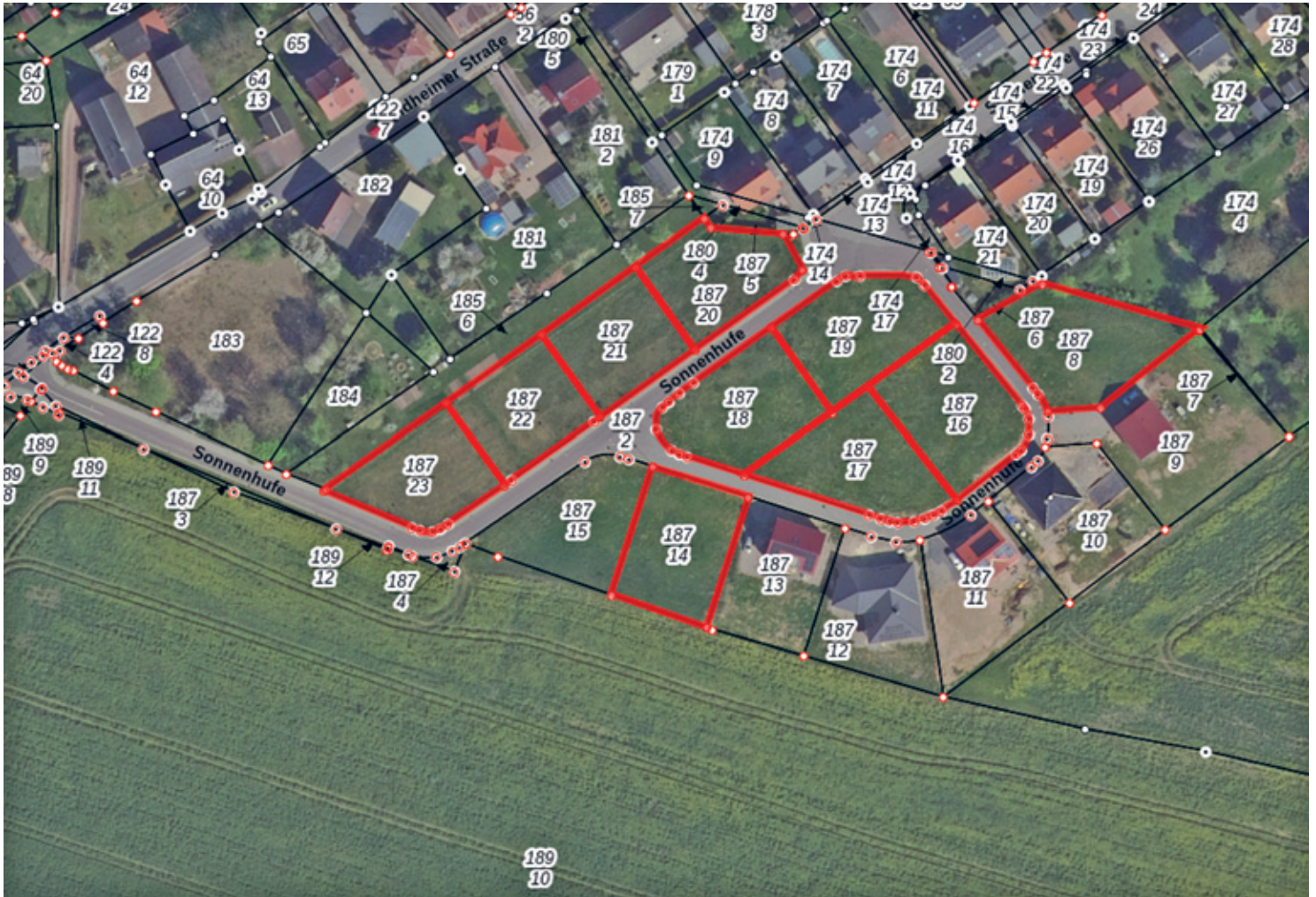
Preise: mit dem Festpreis von 85,00 €/m² ergeben sich folgende Kaufpreise:

Parzelle	Flurstück	Größe	Festpreis	Parzelle	Flurstück	Größe	Festpreis
P1	187/23	635 m ²	53.975 €	P9	187/8	857 m ²	72.845 €
P2	187/22	635 m ²	53.975 €	P10	187/9	1.198 m²	101.980 €
P3	187/21	635 m ²	53.975 €	P11	187/10	898 m²	79.865 €
P4	187/20	650 m ²	55.250 €	P12	187/11	846 m²	71.940 €
P5	187/19	769 m ²	65.365 €	P13	187/12	824 m²	70.040 €
P6	187/18	776 m ²	65.960 €	P14	187/13	797 m²	69.645 €
P7	187/17	771 m ²	65.535 €	P15	187/14	737 m ²	62.645 €
P8	187/16	815 m ²	69.275 €	P16	187/15	750 m²	69.750 €



AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Flurstücksplan: Freie Flurstücke - Auszug Sachsenatlas mit Roh-DOP 2024



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2024, Datenquellen: https://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

Erschließung: Die Grundstücke sind voll erschlossen mit Anschlussmöglichkeit an Elektro, Trinkwasser, Abwasser, Gas, Telekom. Die Zufahrt erfolgt von der öffentlichen Verkehrsanlage „Sonnenhufe“.

Bebauung: Eine mögliche Bebauung richtet sich nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes Sonnenhufe II. Darin ist u. a. festgelegt:

- Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- offene Bauweise mit Einzel-/Doppelhäuser (§ 22 BauNVO)
- max. zwei Vollgeschosse
- Grundflächenzahl GRZ 0,4 (§ 19 BauNVO)
- Geschossflächenzahl GFZ 0,6* (§ 20 BauNVO)
- max. Traufhöhe von 6,30 m und eine max. Firsthöhe von 10,00 m (§ 18 BauNVO)
- maximale Dachneigung 45°
- Beachtung allgemeiner und spezieller Festsetzungen zu Anpflanzungen

Weitere Festlegungen sind dem Bebauungsplan zu entnehmen, welcher nach vorheriger Terminvereinbarung im Bauamt der Stadt Waldheim eingesehen werden kann.

Hinweis:
Die Gebäude sind nach Ihrer Fertigstellung gemäß § 6 Abs. 3 SächsVermG einzumessen.

Ausschreibungsbedingungen

1) Haftungsausschluss

Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Verkaufsunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Geboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegen. Bei der Ausschreibung von Grundstücken handelt es sich um ein Verfahren, welches mit gleichnamigen Verfahren nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und Verdingungsverordnung für Leistungen (VOL) nicht vergleichbar ist.

2) Besondere Vertragsbedingungen

Der Käufer geht mit Abschluss des Kaufvertrages eine unwiderrufliche Verpflichtung ein, das Grundstück innerhalb von 2 Jahren mit einem Wohnhaus zu bebauen. Die Stadt Waldheim wird sich ein Rückkaufsrecht für den Fall der Nichterfüllung der Bebauungsverpflichtung einräumen lassen, welches grundbuchmäßig abzusichern ist.

3) Einzelheiten der Grundstücksvergabe

a) Abgabe des Angebotes

Das Angebot bedarf der Schriftform und ist bei der Stadtverwaltung Waldheim, GLM, Niedermarkt 1, 04736 Waldheim einzureichen.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Für das Angebot ist der von der Stadt Waldheim vorgegebene Bewerbungsbogen zu verwenden.

Mit dem Angebot ist durch den Bewerber eine Finanzierungsbestätigung eines zugelassenen Kreditinstitutes vorzulegen, dass die für den Kaufpreis und das Bauvorhaben erforderlichen Kosten durch vorhandene Eigenmittel realisiert werden können und/oder durch eine Kreditaufnahme erfolgen kann.

b) Inhalt des Angebotes

Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten (u.a. Notar, Grundbuch, Grunderwerbssteuer) tragen die Käufer. Gebote werden nur berücksichtigt, wenn sie dem angegebenen Festpreis entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechenden Bedingungen (z.B. abweichender Preis, Vorbehalte) beinhalten.

Es kann sich nur auf eine Bauparzelle beworben werden.

c) Verfahrensweise nach Gebotseröffnung

Der Stadt Waldheim steht es frei, bis zur endgültigen Entscheidung über den Zuschlag zur Aufklärung des Gebotes weitere Informationen von den Bietern abzufordern. Es wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten ausschließ-

lich zur Auswertung der Gebote durch die Stadtverwaltung Waldheim elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt und nicht an Dritte weitergegeben werden (siehe auch Informationsblatt zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten).

4) Zuschlagserteilung

Die Entscheidung zur Vergabe eines Grundstückes erfolgt auf der Grundlage des eingereichten Angebotes.

Geht auf eine Bauparzelle nur ein Angebot ein, so erhält grundsätzlich dieser Bewerber den Zuschlag. Gehen auf eine Bauparzelle mehrere Angebote ein, so erhält grundsätzlich das Angebot mit dem früheren Eingangsdatum den Zuschlag.

Eine abschließende Entscheidung zur Vergabe trifft in allen Fällen der Stadtrat der Stadt Waldheim.

Ansprechpartner:

Stadtverwaltung Waldheim

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Frau Daniela Backofen

Tel.: 034327/57220

E-Mail: daniela.backofen@stadt-waldheim.de

FEUERWEHR

Ortschronik zur Ansicht

Kaffee & Kuchen

Die FFW Gebersbach-Knobelsdorf lädt ein
am **01. Februar 2025** zum
Winterfest
ab 15 Uhr
am Gerätehaus Gebersbach

*Gemütliches Beisammensein an der Feuertonne oder unter dem Heizpilz.
Zum Wärmern von Innen, gibt es heißen Glühwein.*

*Für Kinder gibt es kostenfrei
Wiener Würstchen,
heißen Tee,
Knüppelkuchen*

Eine eigene Tasse wäre Klasse

KITA „WASSERPLANSCHER“

■ Das Türchen Nummer 12

Wir durften uns dieses Jahr wieder beim Waldheimer Adventskalender beteiligen. Für das Türchen Nummer 12 hat uns Familie Rathmann ihr Schaufenster in der Bahnhofstraße 36 zur Verfügung gestellt. Die Magie der Weihnacht verzaubert Kinder genauso wie Märchen und sind in der Weihnachtszeit nicht wegzudenken. Deshalb stand unser Schaufenster ganz unter dem Motto „märchenhafter Weihnachtsflohmarkt“. Gemeinsam mit den Kindern wurde im Vorfeld innerhalb eines Märchenprojektes des Kindergartens ein Rapunzelturm gebastelt, welcher auch als Mittelpunkt im Schaufenster zu sehen war. Kinder im Vorschulalter befinden sich in der magischen Phase des Denkens und sind gerade in diesem Alter sehr empfänglich für Märchen. Das Nachspielen von Märchen, das Verkleiden und das Schlüpfen in verschiedene Rollen schult die Empathiefähigkeit der Kinder. Und gerade das Wiederholen von Märchen gibt den Kindern Struktur und Sicherheit mit dem Wissen, dass am Ende alles gut wird. Gern möchten wir mit diesem Schaufenster alle Eltern anregen den Kindern wieder mehr Märchen vorzulesen. Am Tag der Eröffnung haben wir Besucher dazu eingeladen etwas zusammen zu verweilen und die Vorweihnachtszeit gemeinsam zu genießen. Bei Kinderpunsch und leckeren Plätzchen gab es zusätzlich die Möglichkeit einer kleinen Weihnachtsbastelei, sowie die angebotenen Flohmarktartikel zu bestaunen.



Zum Nikolaustag und auch zur Kinderweihnachtsfeier gab es leckere Frühstücksbuffets vom Kindergarten. Diese genießen die Kinder immer sehr. Neben der Nikolausüberraschung in den frisch geputzten Schuhen, besuchte uns zur Weihnachtsfeier ein Puppentheater mit der Geschichte: „Nuri und die Suche nach dem Weihnachtsmann“. Nuri war ein begabter Handwerkerwichtel, ein wahrer Meister. Nur leider bekam er nicht die Anerkennung die er sich erhoffte und beschloss sich in die Dienste des Weihnachtsmannes zu stellen und diesem bei der Herstellung von Spielzeugen zu unterstützen. Auf der Suche nach dem Weihnachtsmann trifft er auf weihnachtliche Gestalten aus anderen Ländern und Kulturen.

Die Kinder waren begeistert und hatten viel Freude.



■ Weihnachtsüberraschung

In der Vorweihnachtszeit sorgte die Firma Gemeinhardt Service GmbH für eine große Überraschung und strahlende Kinderaugen. Am 19.12.2024 besuchte uns die Firma und hat allen Wasserplanschern seine Tätigkeiten als Handwerker nähergebracht. Die Kinder waren Feuer und Flamme und haben viele Fragen gestellt. Als Überraschung hatte Herr Marcus Muschke verschiedene Spielsachen passend zu seinem Beruf dabei.

Es gab tolle limitierte Lastwagen und Spielsets von Playmobil. Er nahm sich viel Zeit den Kindern das Spielzeug zu erklären und um es anschließend gemeinsam aufzubauen. Alle Wasserplanscherkinder und das gesamte Team bedankt sich von ganzen Herzen für diese tolle Weihnachtsüberraschung.



■ Weihnachten bei den „Wasserplanschern“



Was gibt es schöneres als leuchtende Kinderaugen in denen die Magie der Weihnacht zu sehen ist? Für die Vorweihnachtszeit haben sich die Erzieherinnen viele tolle Höhepunkte einfallen lassen. Seit dem 01. Dezember wohnt ein Weihnachtswichtel in unserem Kindergarten, welcher den Kindern immer wieder Aufgaben stellt oder auch von seinem Leben im Weihnachtsdorf berichtet. Die Kinder lieben den Zauber des Wichtels und kümmern sich rührend um dessen Wohlergehen.



KITA „WIRBELWIND“ WALDHEIM

■ Die schönsten Momente aus dem Monat Dezember der Kita „Wirbelwind“ in Knobelsdorf

Wir hoffen, Ihr seid alle gesund und munter gerutscht ins neue Jahr, denn nun wollen wir Euch noch erzählen, was bei uns im Dezember noch alles so war.

Beim Kalendermalen-Preisausschreiben von „eins“ hatten wir auch teilgenommen, aber leider nur einen Trostpreis bekommen. Unser kleiner Gewinn waren Schokoadventskalender für jede Gruppe und diesen mag natürlich ein jedes Kind.



Bis Ende November bastelten die Eltern mit ihren Kinderlein, wunderschöne Sterne für den Baum in unserer Kirche, gar so fein.



Auch Gläser hatten wir in der Kita bemalt und geschmückt, damit leuchteten wir den Weg zur Kirche aus, sie strahlten alle wie verrückt.



Am 4. Dezember war bei uns verkehrte Welt, da hatten wir den Weihnachtsmann noch vor dem Nikolaus bestellt. Und stellt Euch mal vor, wer hätte das gedacht, da wurde uns der Weihnachtsmann mit dem Traktor gebracht.



Aber natürlich kam dann, wie soll es auch anders sein, am 6. Dezember der Nikolaus zu uns herein.

Die Großen übten fleißig für ein kleines Weihnachtsprogramm.

Dieses zeigten sie bei der Rentnerweihnachtsfeier am 7. Dezember im Vereinshaus bei der Gebersbacher Feuerwehr so dann.

Wir Kinder kamen aber nicht nur für das Programm vorbei, sondern wir waren auch kleine Wichtel und hatten Geschenke dabei.

Wir Kinder und das Erzieher-Team der Kita „Wirbelwind“ aus Knobelsdorf, wünschen Allen viel Spaß beim Lesen und Bilder anschauen.



■ DRK-Kita „Wirbelwind“ in Knobelsdorf informiert:

Unsere „Krabbelstübentür“, in der Kita „Wirbelwind“ in Knobelsdorf, öffnet wieder am 3. Februar 2025 und dann jeden ersten Montag im Monat.

Dazu laden wir alle interessierten Eltern recht herzlich ein.

Wir sind eine kleine Einrichtung in ländlicher Umgebung.

Kommt doch gerne einmal zum Schnuppern vorbei und erkundet beim gemeinsamen Spiel unsere Kita.

Wir freuen uns auf euch!

Wann:

Am 3. Februar 2025 und dann jeden ersten Montag im Monat.
Von 15.00 – 16.00 Uhr.

Wo:

Kita „Wirbelwind“
Mittlere Talstraße 27
04736 Waldheim /OT Knobelsdorf

Für eure Anmeldung erreicht ihr uns unter: 03431-611960



Anzeigentelefon: 037208/876-199

KITA „ZSCHOPAUKNIRPSE“ WALDHEIM

■ Weihnachtszauber bei den Zschopauknirpsen

Alle Jahre wieder wollen wir den Kindern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit im Kindergarten ermöglichen. Eine wunderbare Tradition ist es, dass wir uns jeden Dienstag und jeden Donnerstag zusammenfinden und gemeinsam Weihnachtslieder singen und Weihnachtsgedichte aufsagen. Zur Kinderweihnachtsfeier haben wir den Tag mit einem leckeren Frühstück gestartet und dann gespannt auf den Weihnachtsmann gewartet, da wir nur liebe Kinder hier im Kindergarten haben, hat auch jedes Kind ein kleines Präsent bekommen. Fleißig haben die Kinder die Elternweihnachtsfeier vorbereitet, es wurde gebacken, ein Programm einstudiert und ein Geschenk für die Eltern gebastelt.

Auch in diesem Jahr haben wir uns am Waldheimer Adventskalender beteiligt. Das Türchen Nummer 8 durften wir gestalten. Da sich in unse-

rem Kitajahr alles um gesunde Ernährung und geistige Fitness dreht, haben wir das Schaufenster dementsprechend gestaltet. Zur Eröffnung konnten die Kinder ein kleines Experiment machen und haben ein Leuchtstab erhalten. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei der Fahrschule Behrens für das Bereitstellen des Schaufensters bedanken.

Ein schöner Abschluss des Jahres war der Besuch des Theaters in Döbeln. Von den ersten Reihen konnten wir das Märchen vom Singenden klingenden Bäumchen verfolgen.

Das Kita Team



KITA „AM SAUERGRAS“ WALDHEIM

■ Wochenrückblick: Vorweihnachtszeit in der Kita „Am Sauergras“

Im Dezember erlebten die Kinder eine zauberhafte Vorweihnachtszeit voller Aktivitäten. Der „Wischtel“ begleitete sie mit Bastelstunden, Singen, Vorlesen, Bewegungsspielen, Weihnachtmemory und Plättchen backen.

Ein Highlight war die Kinderweihnachtsfeier mit gesundem Frühstück, Puppentheater, Tanzaufführung und Geschenken. Zudem feierten wir eine stimmungsvolle Waldweihnacht im Sauergras unter dem Motto „Wir geben dem Wald etwas zurück“. Die Kinder bereiteten Vogelfutter zu, hängten es auf, erfanden eine Weihnachtsgeschichte mit Naturmaterialien und formulierten Wünsche für sich und die Natur.

Weitere Waldaufenthalte vermittelten Werte der Bildung für nachhaltige Entwicklung, wie Achtsamkeit, Naturerfahrung und ein friedliches Miteinander.

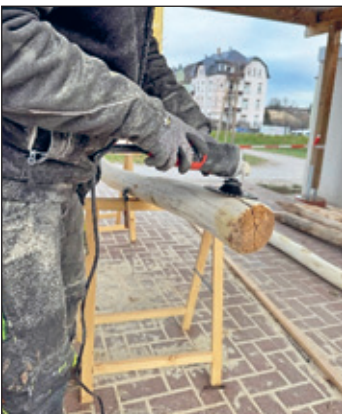


■ Sonnenschutz und Versteckmöglichkeiten für die Kita „Am Sauergras“

Im Dezember wurde ein weiterer wichtiger Schritt für mehr Sonnenschutz und Versteckmöglichkeiten auf dem Außengelände der Kita gemacht. Robinienstämme wurden in die Erde eingesetzt, die im Frühjahr mit Rankhilfen ausgestattet und bepflanzt werden. Durch die Begrünung entstehen natürliche Schattenspenden und Rückzugsorte für die Kinder, die nicht nur Schutz vor der Sonne bieten, sondern auch Raum für kreatives Spiel und Entdeckungen schaffen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die uns mit Geldspenden unterstützt haben. Dank dieser großzügigen Hilfe können wir das Projekt schneller und effizienter voranbringen. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, das Außengelände der Kita noch attraktiver und kindgerechter zu gestalten.

Wir freuen uns darauf, im Frühjahr die nächsten Schritte umzusetzen und laden Sie ein, sich selbst ein Bild vom Fortschritt zu machen!



■ Ein gelungener Weihnachtsmarkt in der Kita „Am Sauergras“

Im Dezember lud unsere Kita zu einem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt ein, der für Kinder und Erwachsene ein echtes Highlight der Vorweihnachtszeit war.

Das große Highlight: Die Feuerwehr brachte den Weihnachtsmann höchstpersönlich vorbei! Mit lautem Martinshorn kündigte sich der besondere Gast an und sorgte für strahlende Kinderaugen.

Auch abseits des Weihnachtsmannbesuchs war für jede Menge Spaß und Genuss gesorgt. Neben Kräppelchen, Waffeln, Kuchen, Roster und Steak gab es eine Feuerstelle, an der Knüppelkuchen über den Flammen zubereitet werden konnten. Das Karussell drehte fleißig seine Runden, während die Kinder beim Basteln kreativ wurden oder ihr Geschick beim Dosenschießen unter Beweis stellten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer und Besucher, die diesen Weihnachtsmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!



GRUNDSCHULE

■ Ein Besuch im Zauberland: Die Schülerinnen und Schüler erleben Pinocchio im Chemnitzer Theater

Im Dezember, kurz vor den festlichen Weihnachtsfeiertagen, besuchten die Kinder der Waldheimer Grundschule traditionell das Chemnitzer Theater. Dieses Mal erwartete sie eine ganz besondere Aufführung: Das zeitlose Märchen von Pinocchio wurde auf die Bühne gebracht. Mit leuchtenden Augen und einer Mischung aus Vorfreude und Neugier verfolgten die Kinder die Abenteuer der frechen Holzpuppe.

Die Geschichte von Pinocchio, einem kleinen Holzjungen, der sich nach Liebe und Anerkennung sehnt, wurde durch das talentierte Ensemble des Theaters lebendig. Pinocchio musste schmerzlich erfahren, dass die Welt nicht immer ein sicherer Ort ist und dass nicht alle Menschen die Wahrheit sagen. Nicht einmal mit einer Notlüge kam Pinocchio da-

von, ohne dass seine Nase unangenehm lang wurde. Diese Geschichte bot den Kindern wertvolle Anregungen, über Ehrlichkeit und die Konsequenzen von Unehrllichkeit nachzudenken.

Am Ende der Aufführung, als Pinocchio sein Ziel erreichte und mit Hilfe der blauen Fee ein richtiges Kind wurde, waren die Kinder voller Freude. Gut gelaunt und zufrieden traten die Schülerinnen und Schüler die Rückreise an und freuen sich schon auf das Weihnachtsmärchen im nächsten Jahr.

*Annett Lorenz-Ziegenbalg
Grundschulrektorin*



■ Weihnachtstag an unserer Grundschule

Am letzten Schultag vor den wohlverdienten Weihnachtsferien waren die Vorfreude und Begeisterung unter den Schülerinnen und Schülern unserer Grundschule spürbar, denn es war der traditionelle Weihnachtstag.

In den Klassenräumen feierten die Kinder das bevorstehende Fest. Gemeinsam wurde ein festliches Frühstück zubereitet, gebastelt, gespielt und Kinderpunsch getrunken. Die kleinen Geschichten und Märchen, die erzählt wurden, weckten das Staunen über die unterschiedlichsten Weihnachtsbräuche aus aller Welt. Und nicht zu vergessen die aufregende Suche nach dem Weihnachtsmann!

Als krönender Abschluss dieses besonderen Tages fand das gemeinsame Weihnachtssingen in der Waldheimer Stadtkirche statt. Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Eltern, Großeltern sowie viele andere Gä-

ste waren anwesend, um sich gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Unter Leitung von Frau Willig und Frau Meyer sangen unsere Grundschülerinnen und Grundschüler festliche Weihnachtslieder und führten das Theaterstück „In der Wichtelbäckerei“ auf. Der herzliche Applaus der Gäste belohnte die Kinder für ihre fleißige Vorbereitungszeit und das engagierte Üben.

Ein besonderer Dank geht an Frau Prahm für ihr Orgelspiel und an Herrn Schlesier für die technische Unterstützung. Danke, dass wir in der Kirche gemeinsam singen durften.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr alles Gute, viel Liebe und beste Gesundheit.

*Annett Lorenz-Ziegenbalg
Grundschulrektorin*



GRUNDSCHULE

■ Spannend bis zur letzten Minute

Am Mittwoch, dem 27.11.2024, fand für die Schüler der 4. Klassen die Schulmeisterschaft im „Brennball“ statt. Viele Zuschauer waren in die Stadtsporthalle gekommen, um ihre Favoriten anzufeuern. Nach einer gemeinsamen Erwärmung erfolgte die Erläuterung der Spielregeln.

Alle Sportler und Sportlerinnen kämpften ehrgeizig, ausdauernd sowie

fair um den Wanderpokal. Bis zum Schluss blieb es aufregend und sehr spannend. Mit nur einem Punkt Vorsprung gewann die Klasse 4a vor der Klasse 4c. Den dritten Platz belegte die Klasse 4b.

S.Hänsel

(Klassenlehrerin Klasse 4a)



OBERSCHULE

■ Weihnachtskonzert der Oberschule im Rathausaal

Ein Abend voller Musik und vorweihnachtlicher Freude

Am 6. Dezember 2024 fand das traditionelle Weihnachtskonzert der Oberschule Waldheim in Zusammenarbeit mit dem Volkschor Waldheim statt.

Die Veranstaltung, die zugleich die feierliche Eröffnung des Weihnachtsmarktes begleitete, begeisterte wieder einmal das Publikum und hat sich über die Jahre zu einem festen Bestandteil der Adventszeit entwickelt.

Die Schüler des Wahlfachs Musik der Klasse 10, die Schulband, Pianist Oskar Fischer sowie die Rezipitoren Jonas Eick und Joanna Ulrich bo-

ten ein abwechslungsreiches Programm und bewiesen eindrucksvoll ihr Können. Wochenlange Proben unter der Leitung von Frau Lowag, Frau Heinrich und Nino Richter hatten sich mehr als gelohnt, um diesen festlichen Abend zu gestalten.

Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden und Organisatoren, die diesen Abend zu einem stimmungsvollen Ereignis werden ließen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

Gabriela Kotzur



■ Vorlesen macht Spaß!

Wo Worte zu Abenteuern werden und Geschichten zu Helden

Getreu diesem Motto beteiligten sich die Sechstklässler auch in diesem Schuljahr wieder am bundesweiten Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.

Nachdem bereits in den Vorwochen die Klassensieger ermittelt wurden, trafen sich die jeweils zwei besten Vorleser der Klassen 6a, b und c mit Freunden, Eltern und Fachlehrern am 27.11.2024 im Stadt- und Museumshaus Waldheim zum Schulausscheid. Gelesen wurden ein vorbereiteter und ein unbekannter Text. Obwohl die Entscheidung unserer Jury, bestehend aus Lars Steyer, Frau Pielmaier und Frau Schmiel, nicht leicht fiel, wurden folgende Sieger ermittelt:

1. Platz **Melissa Peschel, 6b**
2. Platz **Emma Markus, 6a**
3. Platz **Johanna Weichhold, 6b.**

Als Preise winkten Büchergutscheine, die der Förderverein der Oberschule zur Verfügung stellte. Der Siegerin wünschen wir viel Erfolg beim Kreisausscheid.



Vielen Dank auch an die Stadtbibliothek sowie das Stadt- und Museumshaus Waldheim für die gute Zusammenarbeit.

Gabriela Kotzur

OBERSCHULE

■ Stimmungsvoller Adventsmarkt an der Oberschule Waldheim

Weihnachtsmarkt seit nunmehr 12 Jahren beliebtes Event in der Region

Auch dieses Jahr war der Weihnachtsmarkt der Oberschule Waldheim ein voller Erfolg und zog am 30. November 2024 zahlreiche Besucher an. Die festliche Veranstaltung hat sich mittlerweile zu einer beliebten Tradition entwickelt und lockt jedes Jahr mit vielen Attraktionen für Groß und Klein.

Dank des engagierten Einsatzes vieler Helfer und Eltern wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die Bastelstraße war ein besonderer Anziehungspunkt, wo unter Anleitung kleine Kunstwerke entstanden, die perfekt als Weihnachtsdekoration oder Geschenke dienen.

Im Speiseraum stand eine Auswahl an selbst gebackenem Kuchen bereit, dazu gab es Kaffee und Tee. Der Außenbereich lockte mit herzhaften Speisen wie Roster und wärmenden Getränken, und für etwas Spannung sorgten die Tombola und weitere Geschicklichkeitsspiele.

Auch viele handgefertigte Artikel und liebevoll gebackene Plätzchen wechselten ihren Besitzer.

Das Kulturprogramm, organisiert von Frau Lowag, war ein weiteres Highlight. Mit dabei waren die Schüler der 10. Klasse, die Schulband, Oskar Fischer am Klavier, die Rezitatoren Joana Ulbricht und Jonas Eick sowie die Tanzgruppe, die alle gemeinsam zur festlichen Stimmung beitrugen.

Der absolute Höhepunkt des Tages war das Erscheinen des einzigen und echten Weihnachtsmanns aus dem Norden, der wegen fehlenden Schnees mit einem festlich geschmückten Feuerwehrauto erschien und für strahlende Kinderaugen sorgte.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, dem Organisationsteam der Oberschule sowie dem Förderverein, der die Veranstaltung großzügig unterstützte. Auch für die zahlreichen Spenden bedanken wir uns ganz herzlich.

Gabriela Kotzur



FÖRDERSCHULE

■ Das Weihnachtswunder der Förderschule Waldheim

In der Förderschule Waldheim herrschte an diesem Heiligen Abend besondere Aufregung. Ein großzügiger anonymer Spender, der aus dem Bereich Regionaler Kunschtchaffenden stammt, hatte von den Wünschen dreier Kinder erfahren und beschlossen, ihnen eine Freude zu bereiten.

Zwei Engel, die stets im Verborgenen wirkten, machten sich auf den Weg und besorgten sorgfältig ausgesuchte Geschenke: warme Wintermäntel und kuschelige Kleider für die Kinder.

Pünktlich am Heiligen Abend klopfte es plötzlich an die Tür der Familie. Als die Kinder neugierig öffneten, stand der Weihnachtsmann persönlich vor ihnen, mit einem großen Sack auf dem Rücken und einem warmen Lächeln im Gesicht. „Ho, ho, ho! Ich habe gehört, hier warten ein paar besondere Geschenke“, sagte er und holte die Gaben hervor.

Die Kinder strahlten vor Freude, als sie die Mäntel anprobierten und in die warmen Stiefel schlüpfen. „Danke, lieber Weihnachtsmann!“, riefen sie voller Glück. Doch der Weihnachtsmann zwinkerte nur geheimnisvoll und sagte: „Dank dem großen Herzen, das heute an euch gedacht hat.“ Von diesem Abend an wussten die Kinder: Weihnachten ist die Zeit der kleinen Wunder und der Menschen, die mit Liebe und Großzügigkeit Freude schenken.



FÖRDERSCHULE

■ Weihnachtsfreude in der Förderschule Waldheim: Eine festliche Projektwoche voller Spaß und Gemeinschaft

In der Förderschule Waldheim wurde die Vorfreude auf Weihnachten in der letzten Woche vor den Ferien großgeschrieben. Mit einer liebevoll gestalteten Weihnachtsprojektwoche sorgte das Kollegium dafür, dass die Kinder der Unterstufe eine unvergessliche Zeit erlebten. Der Sponsor Danilo Baumgarten vom Bauunternehmen Baumgarten & Franz & Sohn unterstützte mit 200 € das Weihnachtsprojekt inklusive des Theaterbesuchs. Recht herzlichen Dank.

Nach zwei Tagen singen, basteln und Geschenke einpacken innerhalb der Klassen startete am Mittwoch das bunte Programm mit dem sportlichen Motto: „Weihnachtssport Ho Ho Ho“. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Geschick und ihre Kreativität unter Beweis stellen. Ob beim Geschenkwurfen, Curling, Eisschollenlaufen oder dem spannenden Weihnachtskistenrennen – der Spaß stand eindeutig im Vordergrund. Lachen, Teamgeist und ein Hauch von sportlichem Abenteuer machten den Vormittag zu einem besonderen Erlebnis.

Der Donnerstag wurde gemütlich: „Lasst uns feiern“ lautete das Motto. Bei frisch gebackenen Waffeln und dampfendem Kinderpunsch sowie einer musikalischen Umrahmung durch Mitglieder der Musikschule Fröhlich kamen alle in Weihnachtsstimmung. Besonderer Dank gilt Frau Roßbur-

ger, die mit viel Engagement die musikalische Begleitung unterstützte. Die Kinder überraschten mit fröhlichen Tänzen und traditionellen Weihnachtsliedern, die sie mit großer Begeisterung vortrugen. Höhepunkt des Tages war der Besuch des Weihnachtsmannes, der mit seinem Sack voller kleiner Geschenke die Herzen der Kinder höherschlagen ließ.

Am Freitag ging es dann auf einen besonderen Ausflug ins Döbelner Theater, wo das Stück „Das singende, klingende Bäumchen“ aufgeführt wurde. Die zauberhafte Inszenierung faszinierte Groß und Klein. Besonders aufregend war es für die Kinder, als sie aktiv mithelfen durften, den Gnom zu besiegen. Mit leuchtenden Augen und einem Sonderbus ging es anschließend zurück zur Schule, wo alle Kinder in die wohlverdienten Weihnachtsferien verabschiedet wurden.

Die Weihnachtsprojektwoche war ein voller Erfolg, geprägt von fröhlichen Momenten, Gemeinschaft und Vorfreude auf das Fest. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen und unseren Kindern einen guten Start ins neue Jahr!

Anja Breitkopf



STADT- UND MUSEUMSHAUS



■ Das Stadt- und Museumshaus lädt ein:

16.01.2025 um 14:00 Uhr

Waldheimer Erzählcafé; Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek im Stadt- und Museumshaus

17.01.2025 um 19:00 Uhr

Mit dem MZ - Gespann von Waldheim an das Schwarze Meer, ein kurzweiliger Vortrag von Olaf Hölzel und Ingo Niklas.

19.01.2025 um 14:00 Uhr

Gegen das Vergessen; Vernissage zur Ausstellungseröffnung 1. Weltkrieg der IG Modelbau / Heimatverein Waldheim

22.01.2025 um 19:00 Uhr

Aus der Schulbank geplaudert, Karl - Heinz Teichert erzählt.

12.02.2025 um 19:00 Uhr

Rittergut und Schloss Ehrenberg, ein Vortrag von Siegfried Scharf

13.02.2025 um 14:00 Uhr

Waldheimer Erzählcafé; Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek im Stadt- und Museumshaus.

Bei allen Veranstaltungen bitte wir um Voranmeldung unter 034327 57267 oder stadtinfo@stadt-waldheim.de.

■ Weihnachtsmarkt im Stadt- & Museumshaus Waldheim

Am 6. Dezember 2024 fand in unserem Haus der erste Gründerzeitweihnachtsmarkt statt. Dieser erfreute sich zahlreicher Besucher und wurde von den Gästen ausschließlich positiv bewertet. Neben einem weihnachtlich geschmückten Haus gab es so einiges zu entdecken. Im Innenhof standen Feuerkörbe bereit und wer wollte, konnte sich ein Stückbrot machen. Wem das zu wenig war, der hatte die Wahl zwischen selbstgemachter Kürbissuppe und Kesselgulasch. Es gab neben Glühwein und Kinderpunsch auch besondere Delikatessen von Fliege 52, unserem Partner aus der Schloßstraße. Natürlich kam auch der Weihnachtsmann, der in seinem prall gefüllten Sack Spielsachen, aber auch süßes Backwerk von Bäckerei Nowack aus Grünlichtenberg hatte. Spielzeugdampfmaschinen aus längst vergangener Zeit konnten im Glasanbau bewundert werden und gegen 19:00 Uhr spielte das Bläserquartett der Musikschule Döbeln wunderschöne Weihnachtslieder. Wir danken an dieser Stelle allen Helfern, die im Vorfeld und an dem Abend zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben und freuen uns schon jetzt auf die 2. Auflage im Dezember 2025.

Michael Fuhse / Stadt- & Museumshaus Waldheim



SEITENSPINNER

■ Neujahrsgruß der Seitenspinner

Bezaubernd

*Weißer Hut auf schwarzer Nase
im Galopp durch den ersten Schnee
seines Lebens, des Winters.
Wolligweiße Mützen überall.*

*Mein Tommy-Hund ist getupft,
schwarzweiß gesprenkelt,
hat das Hütchen abgesetzt,
trägt nun Schneibrille.*

*Tobt, freut, springt,
ganz und gar Hundekind,
über die Schneewichtel
neben den Zaubergräsern.*

*Seine Lebensfreude verschenkt er
freigiebig, mir und jedem,
gemeinsam tragen wir die Gabe
heim in die gewärmten Stuben.*

E.E.

Die Auflösung des Rätsels aus der Ausgabe des Amtsblattes Dezember 2024 lautet: Der Mäusekönig.



BIBLIOTHEK

■ Neues Jahr – Neue Medien – Neue Kinderveranstaltungen

Pünktlich zum Jahresbeginn hat die Stadtbibliothek Waldheim jede Menge neue Medien zur Ausleihe bereitgestellt. Und zwar ganz bewusst viele verschiedene Dinge neben den obligatorischen Büchern: Hörbücher und Hörspiele, Filme und Serien, Switch-Spiele und sämtliche Formen von Gesellschaftsspielen, Toniefiguren und sogar ein Krimidinner.

Wie immer gilt, die Ausleihe all dieser Medien ist für Mitglieder genauso kostenlos wie die Onleihe, bei der inzwischen knapp 9.000 E-Books, mehr als 1.300 Hörbücher und 30 Zeitschriften-Abos ganz bequem von Zuhause aus konsumiert werden können. Außerdem wurden die Bilderbuchkinos am Donnerstag ausgeweitet: Aufgrund des ausgesprochen guten Zuspruchs unserer jüngsten Gäste, gibt es ab jetzt jede Woche (außer in den Schulferien) irgendeine Form von Bilderbuchkino, wobei sich verschiedene Formate abwechseln. Zusätzlich gibt es eine Unterscheidung nach Alter und damit eine alternierende Veranstaltung für jüngere (ca. 3-6 Jahre) und ältere (ca. 6 – 8 Jahre) Kinder. Dies sind natürlich nur Empfehlungen, ausgehend vom jeweils angebotenen Titel.

Genauere Zeiten, Inhalte und sonstige Informationen gibt es wie immer ganz aktuell auf unserer Homepage unter bibliothek.stadt-waldheim.de.



KULTUR UND FREIZEIT

■ Veranstaltungen im Kloster Buch: Kleiner Einblick in das Jahr 2025

Für das neue Jahr plant der Förderverein Kloster Buch e.V. wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen.

Dazu zählen die beliebten Bauernmärkte ebenso wie das Kloster- und Erntedankfest.

Neue Ausstellungen, verschiedene Workshops und Kräuterprojekte, Kalligrafie-Schnupperkurse sowie weitere kulturelle Angebote sind in Vorbereitung.

Über das Jahr dürfen sich die Gäste auch auf unsere kulinarischen Veranstaltungen freuen und können an Kloster- und Sonderführungen teilnehmen.

Nähere Informationen werden zeitnah auf unserer Internetseite www.klosterbuch.de erscheinen.

■ Zu den ersten Veranstaltungen 2025 gehören:

25.01.2025, ab 17:00 Uhr

Wintergrillen

Bereits im Januar findet mit dem „Wintergrillen“ die erste Veranstaltung des Jahres statt. Dafür wird das Kloster extra aus seinem "Winterschlaf" geholt und öffnet für Besucher seine Pforten.

Die kalte Jahreszeit lädt perfekt dazu ein, die Kohlen glühen zu lassen und leckere Steaks und Bratwürste zuzubereiten.

Für gute Stimmung und Appetit sorgen heiße Getränke, ein lodender Feuerkorb sowie der verführerische Duft des Grillgutes.

16.02.2025, 10:00 – 16:00 Uhr

Kunst- und Handwerkermarkt

Zwischen 10:00 und 16:00 Uhr findet unser jährlicher Kunst- und Handwerkermarkt statt.

Den Besuchern bietet sich die Gelegenheit, dem einen oder anderen Künstler/Handwerker bei seiner Arbeit über die Schulter zu schauen und mehr über die Herstellung der verschiedenen Artikel und Waren zu erfahren. Sowohl Dekoratives als auch Nützliches gibt es zu bestaunen, aber natürlich auch zu kaufen.



16.02.2025, 14:00 Uhr

Klosterführung

Während einer Führung durch die Klosteranlage können die Besucher hinter die Mauern der noch erhaltenen historischen Gebäude sehen und dabei Interessantes aber vielleicht auch Überraschendes über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

- Änderungen vorbehalten -

Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf & Umgebung e.V.

■ Veranstaltungskalender für 2025

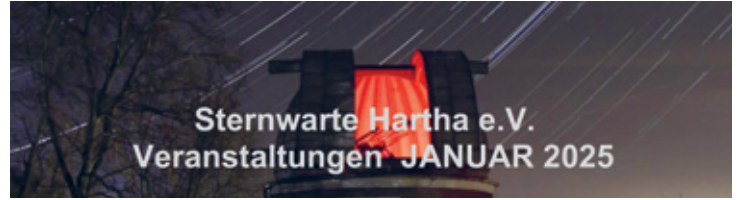
8.01.2025; 9:00 - 18:00 Uhr und 19.01.2025; 09:00 - 15:00 Uhr

Ausstellungshalle Rassegeflügelausstellung des RGZV Arnsdorf mit Kreisschau Kreisverbandes Mittweida Ost (Striegistal OT Böhrrigen, Hainichener Straße 1a)

Termine Kleintiermarkt, Ausstellungshalle Böhrigen

jeweils von 8:00 – 11:00 Uhr:

16.02.2025
09.03.2025
13.04.2025
11.05.2025
14.09.2025
12.10.2025
09.11.2025



24.01.25 Einführung in die Astronomie

18 Uhr Hallo Kinder! Entdeckt mit uns das Aufgabengebiet der Astronomen und schaut auf die Wunder des Weltalls! Auf dieser spannenden Reise erkunden wir unsere Sonne, fliegen zum Mond und zu den Planeten und bewundern unendlich weit entfernte Sternhaufen sowie ferne Galaxien. Wir lernen, welche Teleskope die Astronomen nutzen und schauen selbst im Anschluss hindurch. Zum krönenden Abschluss werfen wir einen Blick von der ISS auf unsere Erde! Alter von 6-14 Jahre

24.01.25 Der Mars – unser nächster äußerer Planet

19 Uhr In diesem Vortrag entdecken wir die Besonderheiten des „Roten Planeten“ und warum er nach dem Mond unser nächstes Raumfahrtziel ist. Wir präsentieren Ergebnisse von Marsrovern zur Oberflächenbeschaffenheit und zum Aufbau, sehen viele Bilder von der fremdartigen Oberflächenstruktur und bekommen einen Eindruck von den extremen Bedingungen auf dem Mars und im All. Wie lange dauert eine Reise zum Mars und was müssen wir mitnehmen?? Ein spannender Einblick in die Erkundung des Mars!

31.01.25 Unsere Sonne und die Polarlichter

18 Uhr Wir werfen einen Blick auf unserer Sonne, natürlich mit geschützten Augen! In Videos und seltenen Bildern beobachten wir die Erscheinungen auf der Sonnenoberfläche und zeigen die Auswirkungen und Folgen für unsere Erde und die Menschen. Die schöne Seite dieser Ereignisse sind die Polarlichter. Viele wunderbare Bilder zeigen die Vielfalt dieses Naturschauspiels!! Ideal für kleine Entdecker ab 5 Jahre!

31.01.25 Polarlichter

19 Uhr Was sind die Ursachen für dieses grandiose Naturschauspiel? Wir reisen zur Sonne und beobachten die Sonnenoberfläche, lernen die Erscheinungen in der Photosphäre kennen und zeigen die Auswirkungen und Folgen für unsere Erde und die Menschen in Bezug auf die Kommunikationstechnik und Energieversorgung. Viele wunderbare und beeindruckende Bilder aus der ganzen Welt und von der ISS zeigen die Vielfalt dieses Naturspektakels!!

Im Anschluss an unsere Vorträge und Filme haben Sie die Möglichkeit, bei klarem Himmel durch unsere Teleskope den Sternenhimmel zu bewundern. Zudem stehen Ihnen Vereinsmitglieder für Ihre astronomischen Fragen zur Verfügung,

Änderungen möglich. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetpräsenz.

Sternwarte Hartha e.V., Töpelstr. 49, 04746 Hartha,
Tel: 034328 39158, www.sternwarte-hartha.de

KULTUR UND FREIZEIT



Burg Kriebstein und Burg Mildenstein in Leisnig

Wir öffnen unsere Tore für euch in den sächsischen Winterferien
(17. Februar – 01. März 2025)!!!

Burg Kriebstein Donnerstag - Sonntag ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Burg Mildenstein in Leisnig Donnerstag - Sonntag ab 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Burg Kriebstein



**20. | 27.02.2025 jeweils 11.00 Uhr und 14.00 Uhr
„Die alten Rittersleut“**

Während eines Rundganges gibt es allerlei Wissenswertes aus dem Leben der Ritter auf einer Burg zu erfahren. Es wird herausgefunden wie sich ein Ritterhelm so trägt und wie schwer so ein Kettenhemd wohl sein mag.

Burg Mildenstein in Leisnig

**15. | 20. | 21. | 22. | 27. | 28.02. und 01.03.2025
jeweils ab 16.30 - 18.00 Uhr**

Glühwürmchenführung

- ein abenteuerlicher Rundgang auf Burg Mildenstein
Als Nachtschwärmer begleiten Sie uns mit Ihrer mitgebrachten Laterne oder Taschenlampe auf unserem abendlichen Rundgang durch die alten Burgmauern.



**15. | 16. | 22. | 23.02. und 01. | 02.03.2025
jeweils ab 13.00 – 14.30 Uhr**

Familienrundgang auf Burg Mildenstein

Es geht gemeinsam mit unserem Rittersmann auf einen familienfreundlichen und kindgerechten Rundgang durch die jahrhundertealten Gemäuer der Burg Mildenstein.

Jetzt schon online Tickets sichern unter der jeweiligen Homepage!



Burg Kriebstein/ 09648 Kriebstein
Tel. 034327/ 95 22-0
kriebstein@schloesserland-sachsen.de
www.burg-kriebstein.eu



Burglehn 6 | 04703 Leisnig
Tel. 034321/ 62 56-0
mildenstein@schloesserland-sachsen.de
www.burg-mildenstein.de

KULTUR UND FREIZEIT

**57. Saison
beim KFC**



**15.02.
2025 Kinderfasching**

**22.02.
2025 Faschingsgala**

01.03. 2025 Abendveranstaltung

03.03. 2025 Rosenmontagsparty

besucht uns auf  

Einladung

Eisenbahnspieltag

für Jung und Alt



**Bei Familie Böhme in 04736 Waldheim, Obermarkt 6
Hinterhaus im Festsaal**

18. Januar 2025

von 11.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei Spenden erwünscht
Imbiss wird angeboten

Tel.: 034327-92687, E-Mail: boehme@ferienwohnung-waldheim.de



Musikalische Früherziehung

**WIR SUCHEN
DICH!**

Wir suchen Unterstützung für die
musikalische Früherziehung
in Kindergärten (30–50 Schüler/Woche).

Wann: 1-2 Tage pro Woche, vormittags
Wo: Döbeln, Mockritz, evtl. Waldheim
Mobilität: Auto erforderlich
Verdienst: Bis zu 1000 € Nebenverdienst

Wir bieten: Instrumente, Unterrichtskonzept,
Schüler, Schulungen und persönliche
Begleitung für einen sanften Einstieg.

Dein Interesse ist geweckt?
Dann melde dich!



Katja Lorse

0151 12003501

katja.lorse@musikschule-froehlich.de

www.musikschule-froehlich.com/lorse

IHRE POLIZEI INFORMIERT

■ **Verkehrsregel – Rechts vor links**

Rechts vor links gilt in Deutschland ganz generell **an Kreuzungen und Einmündungen, an denen weder Verkehrszeichen noch Ampeln vorhanden sind.**

Das heißt, grundsätzlich hat der Kraftfahrzeugführer und auch der Fahrradfahrer, der von rechts kommt, Vorfahrt, während die anderen Fahrer wartepflichtig sind. Es muss also nicht gesondert durch ein Schild auf die Rechts-vor-links-Regel hingewiesen werden. Innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereichs gilt die Regel „rechts vor links“.

Anders verhält es sich jedoch am Ende eines verkehrsberuhigten Bereichs, also dort, wo dieser in eine nicht-verkehrsberuhigte Straße mündet. Hier gilt es, der „normalen“ Straße immer Vorfahrt zu gewähren.

■ **Aus Blau wird Grün - Tausch des Versicherungskennzeichens nicht vergessen!**

Ab 1. März 2025 wird wieder ein neues Versicherungskennzeichen benötigt. Für das Versicherungsjahr 2025/2026 wird das Versicherungskennzeichen die Farbe Grün haben.

Ihr Bürgerpolizist

INFORMATIONEN

■ Der Schulabschluss ist in Sichtweite. Und wie geht es danach weiter?

Bei den Informationstagen „Theorie trifft Praxis!“ erhalten interessierte Schülerinnen und Schüler einen Blick hinter die Kulissen der Berufsschulzentren im Landkreis Mittelsachsen und können sich in den Ausbildungsberufen ausprobieren.

Für viele mittelsächsische Jugendliche steht in diesem oder nächsten Schuljahr der Schulabschluss an. Viele von ihnen wissen auch schon, wie es beruflich weitergehen soll und auch der Ausbildungsbetrieb hat bereits grünes Licht gegeben. Vielmals wird die Berufswahl auch dadurch beeinflusst, welche Berufsschule zu besuchen ist. Am besten in der näheren Umgebung, ohne lange Fahrwege.

Und wie schon Goethe es in seinem Gedicht „An die Freude“ formuliert:

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“

Häufig sind die Perspektiven und Möglichkeiten, die mittelsächsische Berufsschulzentren bieten, den künftigen Azubis gar nicht bekannt. Um das zu ändern, finden auch in diesem Schuljahr die Informationstage „Theorie trifft Praxis“ an den mittelsächsischen Berufsschulzentren statt.

Hier stellen Fachlehrkräfte und aktuelle Azubis die angebotenen Ausbildungsberufe anschaulich vor, an kleinen Arbeitsstationen kann schon mal die Praxissituation getestet werden und Fragen werden direkt beantwortet. Darüber hinaus informieren die Beruflichen Schulzentren über Ihre Bildungsangebote am Beruflichen Gymnasium (BSZ „Julius Weisbach“ Freiberg) oder an der Fachoberschule (BSZ Döbeln- Mittweida), die jeweils auf ein späteres Studium vorbereiten sollen.

Am **24.01.2025** öffnet das **Berufliche Schulzentrum Döbeln-Mittweida** am **Standort Rochlitz** von 15 – 18 Uhr seine Türen, wo interessierte Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Berufsbilder Krankenpflegehelfer/in, Sozialassistent/in und Erzieher/in erhalten. Am **25.01.2025** findet der **Informationstag „Theorie trifft Praxis!“** dann von 9 – 12 Uhr parallel an den **Standorten Döbeln und Mittweida** statt. In Döbeln werden hierbei die Berufe Sozialassistent/in und Erzieher/in vorgestellt, während am Standort Mittweida die Möglichkeiten an der Fachoberschule in den Fachrichtungen Wirtschaft & Verwaltung, Technik sowie Gesundheit & Soziales im Fokus stehen.

Das **Berufliche Schulzentrum für Agrarwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft Freiberg mit Fachschulzentrum Freiberg – Zug** stellt am **30.01.2025** von 9:30 – 12 Uhr die Berufe Landwirt/in, Tierwirt/in, Koch/Köchin und Sozialassistent/in vor. Da die Plätze der einzelnen Veranstaltungen begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung zu diesem Termin erforderlich.

Im **Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“ in Freiberg** werden am **08.02.2025** Einblicke in die Ausbildungsberufe aus den Bereichen Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik und Fahrzeugtechnik sowie Wirtschaft und Verwaltung gewährt und die Möglichkeiten am Beruflichen Gymnasium vorgestellt. Hier haben Interessierte zudem die Möglichkeit, sich bei Unternehmen aus der Region, welche sich an diesem Tag ebenfalls im BSZ präsentieren, über die dortigen Ausbildungs-, Ferienjob- und Praktikumsmöglichkeiten zu informieren.

Gute Orientierungspunkte, um Jugendliche auf das zukünftige Arbeitsleben vorzubereiten bieten die „Woche der offenen Unternehmen“ vom 17.03.2025 – 22.03.2025, die Ausbildungsmessen „Schule macht Betrieb“, welche im kommenden Schuljahr am 23.08.2025 in Mittweida, am 30.08.2025 in Freiberg und am 06.09.2025 in Döbeln stattfinden, sowie die ganzjährig mögliche „Stippvisite Wirtschaft Mittelsachsen“.

Bei der „Woche der offenen Unternehmen“ und der „Stippvisite Wirtschaft Mittelsachsen“ erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Blick hinter die Kulissen der Unternehmen, können sich vor Ort ein Bild vom Ausbildungsbetrieb machen und mit Belegschaft, Azubis und sogar der Geschäftsführung ins Gespräch kommen. Auf den Ausbildungsmessen „Schule macht Betrieb“ haben potenzielle Auszubildende die Möglichkeit, Kontakte zu Ausbildungsunternehmen der Region zu knüpfen und sich über zahlreiche Karrieremöglichkeiten zu informieren.

Ebenso wichtig wie der passende Ausbildungsbetrieb und die Ausstattung vor Ort, um praktische Erfahrungen während der Ausbildung zu sammeln, ist die Berufsschule, in welcher die dazugehörige Theorie fachspezifisch und kompetent vermittelt wird, wodurch die gesamte Ausbildung erst zu einer „runden Sache“ wird.

Organisiert werden die **Informationstage „Theorie trifft Praxis!“** von den Beruflichen Schulzentren im Landkreis Mittelsachsen in Zusammenarbeit mit der GIZEF GmbH in Freiberg.

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen steht das Organisationsteam unter der E-Mail- Adresse welcome@gizef.de zur Verfügung.



TTP am 11.01.2024 am BSZ Freiberg, Turnerstraße - Koch



TTP am 11.01.2024 am BSZ Freiberg, Turnerstraße - Landwirt

INFORMATIONEN



TTP am 11.01.2024 am BSZ Freiberg, Turnerstraße - Sozialassistent



TTP am 11.01.2024 am BSZ Freiberg, Turnerstraße – Tierwirt



TTP am 27.01.2024 im BSZ Döbeln-Mittweida, Standort Mittweida



TTP am 03.02.2024 am BSZ „Julius Weisbach“ Freiberg

Alle Bilder: © Romy Lages



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

■ Tipps zur Abfallentsorgung bei Schnee und Eisglätte

Winterliche Straßenbedingungen machen es den Müllwerkern oft schwer Abfälle fristgerecht zu abzuholen.

Damit die Abfall- und Wertstoffentsorgung bei winterlichen Straßenbedingungen möglichst reibungsarm funktioniert, geben die Abfallberater folgende Hinweise:

- Sollte die anliegende Straße nicht ausreichend geräumt sein bzw. wenn eine Behälterentleerung unbedingt erforderlich ist, stellen Sie bitte Ihre Abfallbehälter an die nächstgrößere, gut geräumte Straße. Sie können zur Unterscheidung der Tonnen ein farbiges kurzes Band o.ä. an Ihrem Behälter anbringen.
- Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre zu entleerenden Behälter freigeschippert und gut erkennbar sind.
- Angefrorene Reste in den Abfallbehältern können vermieden werden, wenn feuchte Abfälle in Zeitungspapier eingewickelt werden. Den Behälter mit Papier auskleiden, hilft ebenso. Besteht die Möglichkeit, können Behälter vor dem Leerungstag in einer temperierten Garage oder Hausflur aufgetaut werden.

Trotz Anstrengungen von Winterdienst und Müllwerkern können durchaus Entsorgungstouren witterungsbedingt ausfallen. Gelingt es nicht, diese innerhalb von 4 Werktagen nachzuholen, kommt das Sammelfahrzeug zum nächsten regulären Entsorgungstermin. Zur Überbrückung derartiger Zeiträume beim Restabfall können zugelassene blaue 80-Liter-Restabfallsäcke benutzt werden, die an den zentralen Stellen (siehe Abfallkalender 2025, Seite 21) für 5,20 Euro erworben werden können. Leichtverpackungen können am Entleerungstag in

durchsichtigen Säcken neben den gelben Tonnen zur Abholung bereitgestellt werden.

■ Weihnachtsbaumentsorgung und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe zum Jahreswechsel

Ab dem 27. Dezember 2024 bis einschließlich 15. Februar 2025 werden abgeschmückte Bäume kostenfrei auf den Wertstoffhöfen angenommen. Danach ist die Entsorgung kostenpflichtig. Zwischen den Feiertagen haben die Wertstoffhöfe regulär geöffnet, am 24. und 31. Dezember ist jedoch keine Abfallanlieferung möglich. Der Transport des schon nadelnden Baumes kann in Säcken zum Wertstoffhof erfolgen. Der restlos abgeschmückte und klein gesägte Baum kann auch über die Biotonne entsorgt werden.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne und der 03731 2625 - 41/42/44 oder unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de zur Verfügung.

FMP-GALERIE

■ 2. Adventsbasteln und Bastelwettbewerb der FMP-Stiftungsgalerie Waldheim

Bereits zum zweiten Mal rief die FMP-Stiftungsgalerie Waldheim zum Adventsbasteln in ihren Räumlichkeiten und zum Bastelwettbewerb auf. Auch diesmal verbrachten viele Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern einen kreativen Nachmittag in der Schlossstraße. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die fleißigen Helfer.



Am gleichen Tag eröffnete der Bastelwettbewerb, für den viele schöne Exponate, liebevoll und aufwendig gestaltet, abgegeben wurden. Diese konnten im Schaufenster der Galerie in der Schlossstraße während der gesamten Weihnachtszeit besichtigt werden. Beim anschließenden Voting wurden insgesamt 2471 Stimmen gezählt. Die Auswertung ergab folgende Platzierung:

Den 1. Platz belegten Annika und Mayla Friedrich mit ihrem „Winterdorf“.

Den 2. Platz belegten Anton und Arne Bebersdorf mit ihrer „Alm-Bahn“.
Den 3. Platz belegte die Regenbogenschule Döbeln mit ihrem „Adventskalender zum Staunen“.

Wir gratulieren allen Gewinnern und bedanken uns für die rege Teilnahme! Für ALLE Teilnehmer gibt es einen Preis!

Wir bitten alle Teilnehmer, ihre Exponate und ihren Gewinn bis zum 31.01.2025 in der FMP-Stiftungsgalerie Waldheim abzuholen, um vorherige Terminabsprache unter 0176 43802589 wird gebeten.

D. Liebke



■ Literarisches Abschlussprogramm zur Fotoausstellung in der FMP-Galerie

Unter dem Motto „Literatur trifft Fotografie“ wurde die Ausstellung der Waldheimer Fotofreunde mit einer besonderen Veranstaltung abgeschlossen: Mitglieder der Autorengruppe „Seitenspinner“ präsentierten eigene Texte, die jeweils auf einzelne ausgestellte Fotografien abgestimmt waren.

Bei den Fotografien der Steinaer Bachmühle konnten die Zuschauer etwas über das örtliche Müllerhandwerk im 17. Jahrhundert erfahren. Stimmungsvolle Erzählungen schlugen dann einen Bogen von der Winter- in die Frühlingszeit. Sie arbeiteten mit der Atmosphäre und den Motiven der entsprechenden Fotografien und ließen die Zuhörer die Ruhe eines Wintertages, das Prasseln des Kamins und die Lebensfreude einer wieder erblühenden Natur erleben. Vor den Bildern vom Wave-Gotik-Treffen wurde es mystisch, als die Gäste einer Einladung zum Schattenball folgen konnten. Aber auch Nachdenkliches gab es zu hören: Mit feinem Sprachwitz ging es um die Wurst und die Frage, was Tugendhaftigkeit in unserer heutigen Zeit bedeuten kann.

Nach rund einer Stunde fanden Programm und Fotoausstellung mit einem humorvollen Gedicht in sächsischer Mundart ihren Abschluss. Das Zusammenspiel von Fotografien und Geschichten zeigte eindrucksvoll, wie unterschiedliche Kunstformen sich gegenseitig bereichern können.

AUSSTELLUNG Galerie der FMP-Stiftung Waldheim
Kurator: Robert Probst | Öffnung für Kunst und Kultur

LICHT AN - DIE KUNST DER LICHTMALEREI
Thomas Kademann

Einfach mal... den QR-Code scannen.

Eröffnung | 01. Februar | 17 Uhr
Ingo Liebke, Begrüßung
01. Februar – 01. März 2025
Schloßstraße 23 | Waldheim

Öffnungszeiten

Sa. / So. 15 – 17 Uhr
Mo. – Fr. nach telefonischer Absprache

Kontakt

Telefon 0176 – 43802589 (I. Liebke)
01522 – 8634345 (T. Kademann)

Thomas Kademann

Lightpainting, auch bekannt als Lichtmalerei, ist eine faszinierende Kunstform, die Licht und Fotografie vereint und es Künstlern ermöglicht, mit Lichtstrahlen als Pinsel zu arbeiten. Die Ursprünge des Lightpaintings lassen sich bis in die frühen Tage der Fotografie zurückverfolgen.

Die erste dokumentierte Anwendung von Lichtmalerei findet sich in den Experimenten des amerikanischen Fotografen Man Ray in den 1930er Jahren. Er nutzte Lichtquellen, um bewegte Lichtspuren während der Belichtung zu erzeugen. Doch es war die Entwicklung der Langzeitbelichtung in der Fotografie, die Lightpainting zu einer erstzunehmenden Kunstform machte.

Die Schönheit des Lightpaintings liegt nicht nur in der visuellen Wirkung, sondern auch im kreativen Prozess. Es verbindet Fotografie, Performance und Lichtdesign und bietet unendliche Möglichkeiten für persönliche Ausdrucksformen. Die Geschichte des Lightpaintings steht somit exemplarisch für die evolutionäre Verbindung von Tradition und Innovation in der Kunstwelt.

AUS DER GESCHICHTE

Historisches aus der Stadtgeschichte

Energiewirtschaftliche Rationalisierungsmaßnahmen gab es zu jeder Epoche.

Derzeit stehen die Gemeinden und Kommunen vor der Herausforderung neue Konzepte zu entwickeln um eine deutschlandweit zukunftsfeste und bezahlbare Wärmeversorgung weiterhin sicher zu stellen.

Übrigens, die Wärmeversorgung macht in Deutschland mehr als 50 Prozent des gesamten Energieverbrauches aus.

Auch in der DDR standen die staatlichen Betriebe vor ähnlichen Herausforderungen und mit der Zielsetzung den Titel „Energiewirtschaftlich vorbildlich arbeitender Betrieb“ zu erringen.

Aus diesem Grund wurde am Donnerstag dem 18. Juli 1985 eine freitragende Stahlkonstruktion über die Zschopau, in Höhe der „Furt-Gasse“ am Niedermarkt, mit Hilfe von Spezialkränen montiert.



Die LVZ in ihrer Ausgabe vom 21. Juli 1985 schrieb dazu: „Eine freitragende Stahlkonstruktion von drei Meter Höhe und 2,50 Meter Breite überspannt seit vergangenen Donnerstag die Zschopau in Waldheim in einer Gesamtbreite von 60 Meter. Somit konnte das Parteitagobjekt „Dampfrohrtrasse“ des VEB Florena Waldheim-Döbeln in seiner schwierigsten Phase realisiert werden. Mit Hilfe dieser Brücke wird die Verbindung zum Heizwerk am Eichberg hergestellt und eine weitere energiewirtschaftliche Rationalisierungsmaßnahme ab kommender Heizperiode wirksam. Außer der Einsparung von 600 Tonnen Braunkohlenbrikett, der Freisetzung von Arbeitskräften, der Verbesserung der Umweltbedingungen der Stadt Waldheim wird die Voraussetzung konzipierte Entflechtungsvorhaben der Haut- und Rasiercremeproduktion geschaffen. Diese wiederum ermöglichen eine weitere Produktions- und Exportsteigerung....“.

1990 löste sich das VEB Florena Werk Waldheim/Döbeln vom VEB Kosmetik-Kombinat Berlin.

Entsprechend dem Treuhandgesetz der DDR bildete sich die Florena Cosmetic GmbH.

1993 wurde die Produktion (Rasiercreme) im Bereich Niedermarkt eingestellt.

Von nun an wurde in Waldheim die Gesamtproduktion in der Betriebsstätte am Eichberg gefertigt.

1996 begannen die teilweisen Abrissarbeiten zur späteren Umnutzung des Gebäudekomplexes am Niedermarkt. Bei diesen Maßnahmen wurde auch die Stahlkonstruktion incl. der Rohrleitungen wieder demonstert.

Albrecht Hänel

Quellennachweis:

Sammlung Eberhard Hänel

www.stadt-waldheim.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Wir laden ein zum

Gottesdienst



Sonntag, 12. Januar 2025

9.00 Uhr Singegottesdienst in Geringswalde
10.30 Uhr Singegottesdienst in Grünlichtenberg
10.30 Uhr Doppelpunkt: Gottesdienst in Waldheim

Sonntag, 19. Januar 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf und in Beerwalde
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Waldheim

Sonntag, 26. Januar 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Altgeringswalde
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Reinsdorf

Sonntag, 2. Februar 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Otzdorf
10.30 Uhr Doppelpunkt: Gottesdienst in Waldheim
10.30 Uhr Gottesdienst in Tanneberg
17.00 Uhr Gottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit mit Krippenspiel in Grünlichtenberg

Sonntag, 9. Februar 2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Geringswalde
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Waldheim

Jesus Christus spricht: *Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen, betet für die, die euch beschimpfen!*

Lk 6,27-28



AM
VALENTINSTAG

DINNER FÜR PAARE

mit 3-Gänge-Menü "International"
& Andacht "Miteinander unterwegs"

14. FEBRUAR 2025

18.30 BIS 20.30 UHR

KIRCHGEMEINDEHAUS WALDHEIM

Bitte als Paar teilnehmen, ohne Kinder.
Anmelden: Tel. 034327 / 93257 oder
Mail: kg.waldheim@evlks.de
Kosten: 60 Euro pro Paar
inkl. 3-Gänge-Menü & Getränk



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Waldheim-Geringswalde



MarriageWeek

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Also bitte rechtzeitig anmelden.

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

Deutsches Rotes Kreuz

■ Einsatzgebiete für Blutspenden: Eine Spende hilft Patienten mit unterschiedlichsten Diagnosen

Wer eine Blutspende leistet, kann damit drei Menschen helfen. Denn aus einer Spende werden drei unterschiedliche Blutpräparate gewonnen, und Patienten erhalten je nach individueller Diagnose jeweils das Präparat, das sie zur Genesung oder zum Überleben brauchen.

Eines der Einsatzgebiete von Blutpräparaten betrifft mit rund 4 % aller Präparate „Komplikationen bei Geburten“. So benötigen zum Beispiel fast alle deutlich zu früh geborenen, noch sehr unreifen Kinder insbesondere Transfusionen mit Erythrozyten-konzentraten, also den roten Blutkörperchen. <https://www.blutspende.de/magazin>

Weitere Einsatzgebiete für Blutpräparate sind unter anderem Krebserkrankungen mit 19 %, Herzerkrankungen mit 16 %, sowie Verletzungen aus Straßenverkehrs-, Sport-, Berufs- und Haushaltsunfällen mit 12 %.

Am 4. Februar ist Weltkrebstag.

An diesem Tag wird die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Gruppe der Patienten gerichtet, die aufgrund von Tumorerkrankungen im Rahmen ihrer Therapien oftmals regelmäßig über einen langen Zeitraum hinweg auf Bluttransfusionen angewiesen sind.

Wer sich rund 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nimmt, hilft Patienten, die aufgrund unterschiedlichster Diagnosen auf das Engagement ihrer Mitmenschen angewiesen sind. Denn Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Es kann beim Überleben helfen oder den Start ins Leben überhaupt erst ermöglichen.

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ www.blutspende.de/podcast zu finden.



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende in Amtsberg besteht:

Am 4. Februar 2025
in Waldheim, Förderschule, Am Schulberg 3a
von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr

■ Angebote des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.



Händelstr. 16, 09669 Frankenberg

- Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche
- AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail
WhatsApp 0173 822 04 11
Per Mail info@adhs-sachsen.de

Angebote

AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern	Dienstag 11.02.2025	Dienstag 11.03.2025
Beginn jeweils 18.00 Uhr		
AD(H)S – Stammtisch für Erwachsene	Donnerstag 30.01.2025	Donnerstag 27.02.2025
Beginn jeweils 19.30 Uhr		

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Mittweida/Döbeln

Bereitschaftspraxis Mittweida

Krankenhaus Mittweida, Hainichener Straße 4 bis 6, 09648 Mittweida
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag 14:00 bis 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 19:00 Uhr

Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Döbeln:

Bereitschaftspraxis Klinikum Döbeln,
Sörmitzer Straße 10, 04720 Döbeln

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Freiberg:

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Freiberg,
Donatsring 20, 09599 Freiberg

Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Internet: [www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher Bereitschaftsdienst](http://www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher_Bereitschaftsdienst)

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.

Soziale Dienste



Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim

Obermarkt 30, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/769981

→ Bei Nichterreichbarkeit versuchen wir, Sie zurückzurufen.

Öffnungszeiten:	Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch:	14.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag:	10.00 – 16.00 Uhr
	Samstag (gerade KW):	10.00 – 16.00 Uhr
	Sonntag (ungerade KW): Kaffee-Ehrenamt	14.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsplan Januar 2025

Geh' in deiner Arbeit auf, nicht unter!

Jeden Montag findet ein Frühstücksangebot um 9.30 Uhr mit vorheriger Anmeldung statt. Donnerstags und samstags wollen wir gemeinsam Kochen und Backen – dabei auch neue Rezepte, Ideen oder Wünsche einfließen lassen. Wir bitten dabei um vorherige Anmeldung. Informationen zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern.

Mittwoch,	15.01., 15.00 Uhr	Anleitung: Knopf annähen
Donnerstag,	16.01., 15.00 Uhr	Sport für Jedermann
Mittwoch,	22.01., 15.00 Uhr	Strick A B C
Donnerstag,	23.01., 15.00 Uhr	Kreatives Angebot
Samstag,	25.01., 14.00 Uhr	Lesetipps austauschen
Mittwoch,	29.01., 15.00 Uhr	Quizspiel
Donnerstag,	30.01., 15.00 Uhr	Gesprächsrunde (Offenes Thema)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. – Abteilung Soziale Dienste –
Feldstraße 6 09661 Hainichen Tel.: 037207 689-11 Mail: soziale-dienste@dl-hc.drk.de

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ Treffpunkt Bergmanns Hof

■ In der Galerie treffen sich:

- **Yoga** mit Frau Schade (0162 524 67 85)
montags und mittwochs ab 19.30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche
AWO (0157 838 444 17)
jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht (034327 661946)
donnerstags ab 19.30 Uhr



Wenn die Wohnung mal zu klein ist weil die Familie größer wird, bieten wir Ihnen geeignete Räume für Familienfeiern bis max. 30 Personen an. Für auswärtige Gäste gibt es Gästewohnungen im Objekt.

■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **IG Waldheimer Fotofreunde**
montags alle 14 Tage (gerade Woche) ab 18.00 Uhr (Herr Thieme 0170 181 63 19)
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“**
mittwochs alle 14 Tagen ab 16.00 Uhr (Frau Schreiber 0174 615 51 23)
- **Hörzentrum GROMKE**
donnerstags alle 14 Tage ab 9.00 Uhr (Kontakt 03431 616153)
- **Spielrunde für Erwachsene** (Herr Bergmann 0162 965 85 25)
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch** (Herr Bergmann 0162 965 8525)
jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch der Tabaker** von Waldheim
jeden Sonnabend ab 19.00 Uhr in der Anfeuchte
- **Bilder und Filme** und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden
Termin nach Absprache (0162 965 85 25)

■ Folgende Ausstellungen können Sie besichtigen und dazu entsprechende Vorträge buchen:

- **Napoleon und seine Zeit**
Gegenstände, Dokumente, Waffen, Bilder, Haushaltgegenstände aus Zinn
- **150 Jahre Tabakverarbeitung in Waldheim**
Zigarren von 1880 bis 1980, Verpackungen, Arbeitsgeräte, Fachliteratur, Raucherbedarfsartikel, Brigadetagebücher.
- **Gewürze und Heilpflanzen**
Haushaltgewürze, Gewürze für die Lebensmittelindustrie, Gewürze und Drogen der Pharmazie.
- **Bierbrauerei**
die Karte der brauberechtigten Häuser der Stadt Waldheim von 1771, historische Braugeräte und Trinkgefäße
- **Adolf Heinrich August Bergmann**
von der Bekämpfung der Kartoffelkrankheiten zur Erfindung der Zahnseife, ein Revolutionär der Mund- und Zahnhygiene

Besichtigung, – langfristig geplant oder spontan entschieden –
Auskunft erteilt Herr Albrecht Bergmann 0162 965 85 25

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Landesverband der Kehlkopferoperierten
Freistaat Sachsen e.V.

Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

Hilfe und Beratung für Kehlkopflose, Kehlkopf-Teiloperierte,
Halsatmer

Kontakt: **Peter Helisch**
2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz
Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach
Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239
Mail: kehlkopferoperiert-sachsen@gmx.de

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln

Termine: dienstags in ungeraden Kalenderwochen, 9:00 bis 15:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler

Tel.: 03731/79865-5500

E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de

Web: www.chemnitz.ihk24.de

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

Nach wie vor verzeichnet die Abteilung Soziales ein erhöhtes Antrags- und Nachfrageaufkommen. Damit sind längere Bearbeitungszeiten verbunden. Zur Verbesserung der Situation wurden bereits zusätzliche Stellen eingerichtet sowie organisatorische Maßnahmen eingeleitet. Mit folgenden Änderungen sollen die Prozesse weiter beschleunigt werden.

Ab 1. Januar 2024 sind bis auf weiteres persönliche Vorsprachen ausschließlich nach Terminvereinbarung zu folgenden Sprechzeiten möglich:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Ihre telefonischen Anliegen werden unter folgenden Rufnummern entgegengenommen:

- Schwerbehindertenrecht/Landesblindengeld 03731 799-6296 oder -6297
- Eingliederungshilfe siehe Zuständigkeiten Homepage
- Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung 03731 799-0
- Bildung und Teilhabe (für Empfänger von Sozialhilfe, Kinderzuschlag und Wohngeld) 03731 799-0
- Wohngeld 03731 799-6445
- BAföG siehe Zuständigkeiten Homepage
- Betreuungsbehörde/Erwachsenensozialdienst 03731 799-6412
- Hilfe zur Pflege 03731 799-6555

Weitere Informationen zu den einzelnen Verfahren finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-mittelsachsen.de

Ambulante Krebsberatungsstelle – Psychosoziale Beratung für an Krebs erkrankte Personen und Angehörige

Kontakt: Telefon: 03731 799- 6252 / - 6344

E-Mail: krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de

Wir bitten Sie um vorherige Terminvereinbarungen.

Besucheradressen

Ambulante Krebsberatungsstelle Mittweida

Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida

Haus F, Raum E.33 und E.35

montags 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

dienstags 8:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Außensprechstunde in Döbeln

mittwochs 13:00 bis 16:00 Uhr

Außensprechstunde in Freiberg

donnerstags 13:00 bis 16:00 Uhr

Das Beratungsgespräch kann auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten stattfinden.

Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

Kontakt: migration@diakonie-rochlitz.de

Frau Hupfer: 03724/666 9391 oder 0176 568 545 96